44. Du warst nicht auf der westlichen Seite[1], als Wir Mūsā die Angelegenheit auftrugen, und du warst nicht zugegen[2].

45. Wir aber ließen Geschlechter[3] entstehen, und es war ihnen ein langes Leben beschieden. Und du hattest dich nicht unter den Leuten von Madyan niedergelassen, um ihnen Unsere Zeichen zu verlesen. Wir aber entsandten immer wieder (Propheten).

46. Und du warst nicht auf der Seite des Berges, als Wir zuriefen. Aber (die Offenbarung ist) als Barmherzigkeit von deinem Herrn (zu dir gekommen), damit du Leute warnst, zu denen noch kein Warner vor dir gekommen ist, auf daß sie bedenken mögen.

47. (Hätten Wir dich nicht entsandt), würden sie sagen, wenn sie ein Unglück trifft wegen dessen, was ihre Hände vorausgeschickt haben: „Unser Herr, hättest Du doch einen Gesandten zu uns gesandt, so daß wir Deinen Zeichen hätten folgen können und zu den Gläubigen hätten gehören können!"

48. Als nun die Wahrheit von Uns her zu ihnen kam, sagten sie: „Wäre ihm doch das gleiche gegeben worden, was Mūsā gegeben wurde!" Haben sie denn nicht das verleugnet, was zuvor Mūsā gegeben wurde? Sie sagen: „Zwei Zauberwerke[4], die einander beistehen." Und sie sagen: „Wir verleugnen sie alle (beide)."

49. Sag: Bringt doch eine Schrift von Allah bei, die eine bessere Rechtleitung enthält als diese beiden, so will ich ihr folgen, wenn ihr wahrhaftig seid.

50. Wenn sie nicht auf dich hören, so wisse, daß sie nur ihren Neigungen folgen. Und wer ist weiter abgeirrt als jemand, der seiner Neigung folgt ohne Rechtleitung von Allah. Gewiß, Allah leitet das ungerechte Volk nicht recht.

---

[1] D.h.: des Berges oder des Ortes.

[2] Auch: und du gehörtest nicht zu denjenigen, die (darüber) Zeugnis ablegen (können).

[3] D.h.: Völker und Generationen.

[4] Dies bezieht sich auf die Thora und den Qur'ān; andere Lesart: „zwei Zauberer" nämlich Mūsā und Hārūn, bzw. Mūsā und Muḥammad – Allah segne ihn und gebe ihm Heil – für den Fall, daß sich die Worte auf Fir'aun und seine Leute beziehen.